

# EMPFEHLUNGEN KRANKHEITEN

## 1 Informieren Sie Ihre Klienten über die Krankheitsübertragung

Durch verständliches Erklären der Lebenszyklen von Floh und Zecke lässt sich das Bewusstsein der Haustierhalter für die Bedrohung durch Parasiten steigern und schafft Verständnis für die Notwendigkeit eines ganzjährigen Schutzes.

## 2 Verfügbare Behandlungen hervorheben

Als Tierarzt stellen Sie Impfungen und präventive Medikamente bereit. Erläutern Sie Ihre Entscheidung und verschreiben Sie das Produkt, das für das Tier am Besten ist.

## 3 An wichtige Risikogebiete erinnern

Achten Sie darauf, dass Haustierhalter bewusst ist, wo Parasitengefahren lauern, beispielsweise in Wäldern, auf Wiesen und in Stadtgebieten. Sie sollten auch wissen, dass Zecken, Flöhe und Stechmücken überall vorkommen können, auch in Städten.

## 4 Informieren Sie über Reisen mit Haustieren

Beraten Sie Haustierhalter, wie sie ihre Haustiere beim Verreisen in Länder vor unterschiedlichen Gefahren durch Parasiten und Krankheiten schützen können. Das reduziert auch das Risiko, dass Zecken und ihre Krankheiten nach Hause eingeschleppt werden.

